



Förderung der Biodiversität von Insekten
im Ackerbau durch den Verzicht auf chemisch-
synthetische Insektizide und Herbizide

Taalke Lengert – Projektcoach

Das Finka-Projekt wird gefördert von:

Weitere Unterstützer:



Verbundpartner



Landvolk Niedersachsen
Landesbauernverband e.V.

gemeinsam stark...



Projektidee

- Lösungsstrategien zur Förderung der Biodiversität von Insekten erarbeiten
- Landwirtschaftliche Praxisbetriebe verzichten auf den Einsatz von Herbiziden und chemisch-synthetischen Insektiziden
- Breite Diskussion in der Landwirtschaft anstoßen



Sozioökonomische Evaluation: Ergebnisse der Befragung teilnehmender konventioneller landwirtschaftlicher Betriebe

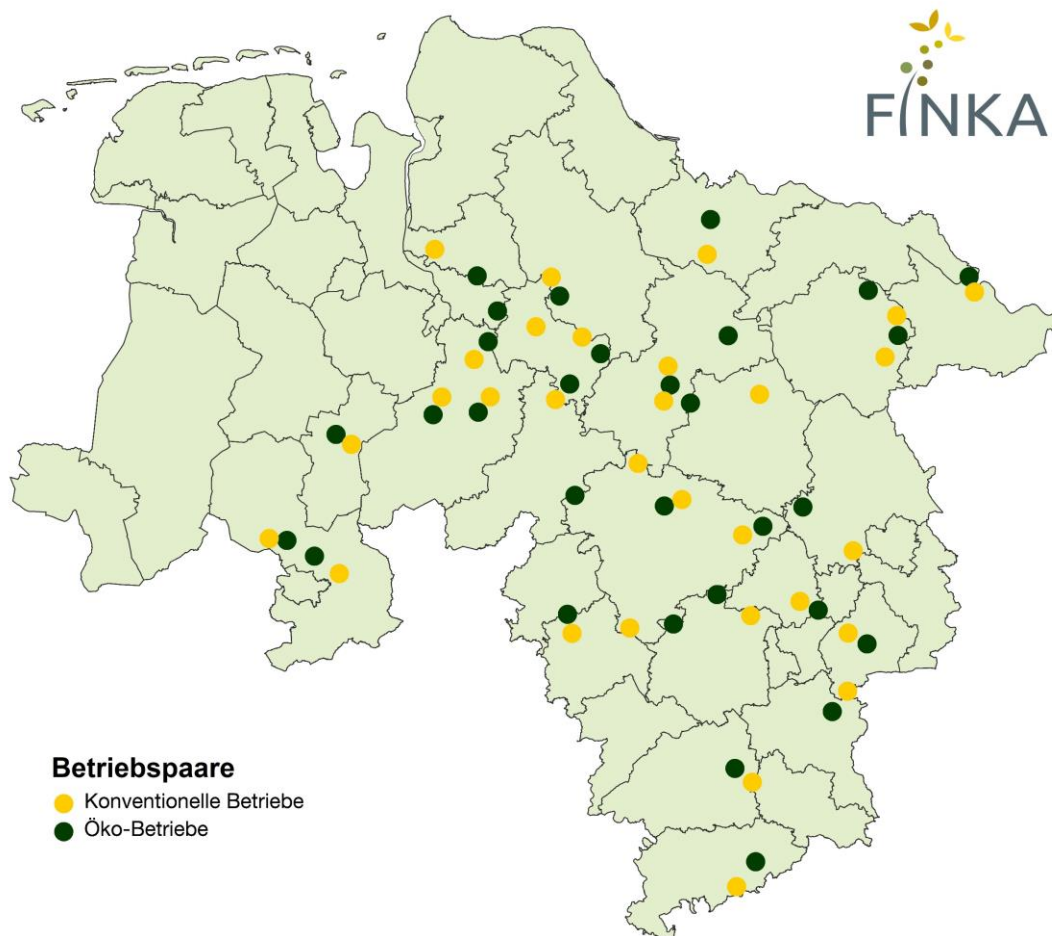
Motivation

- Resistenzen unerwünschter Kräuter und Gräser
- Forderungen der Politik und öffentliches Interesse
- Interesse am Ausprobieren/Kennenlernen alternativer Bewirtschaftungsmethoden
- Austausch untereinander
- Neugier an wissenschaftlichen Ergebnissen
- Insektensterben

Hindernisse

- Teilweise Rücksprache mit Verpächtern notwendig
- Akzeptanz für Ackerbegleitflora (LandwirtInnen + Bevölkerung)

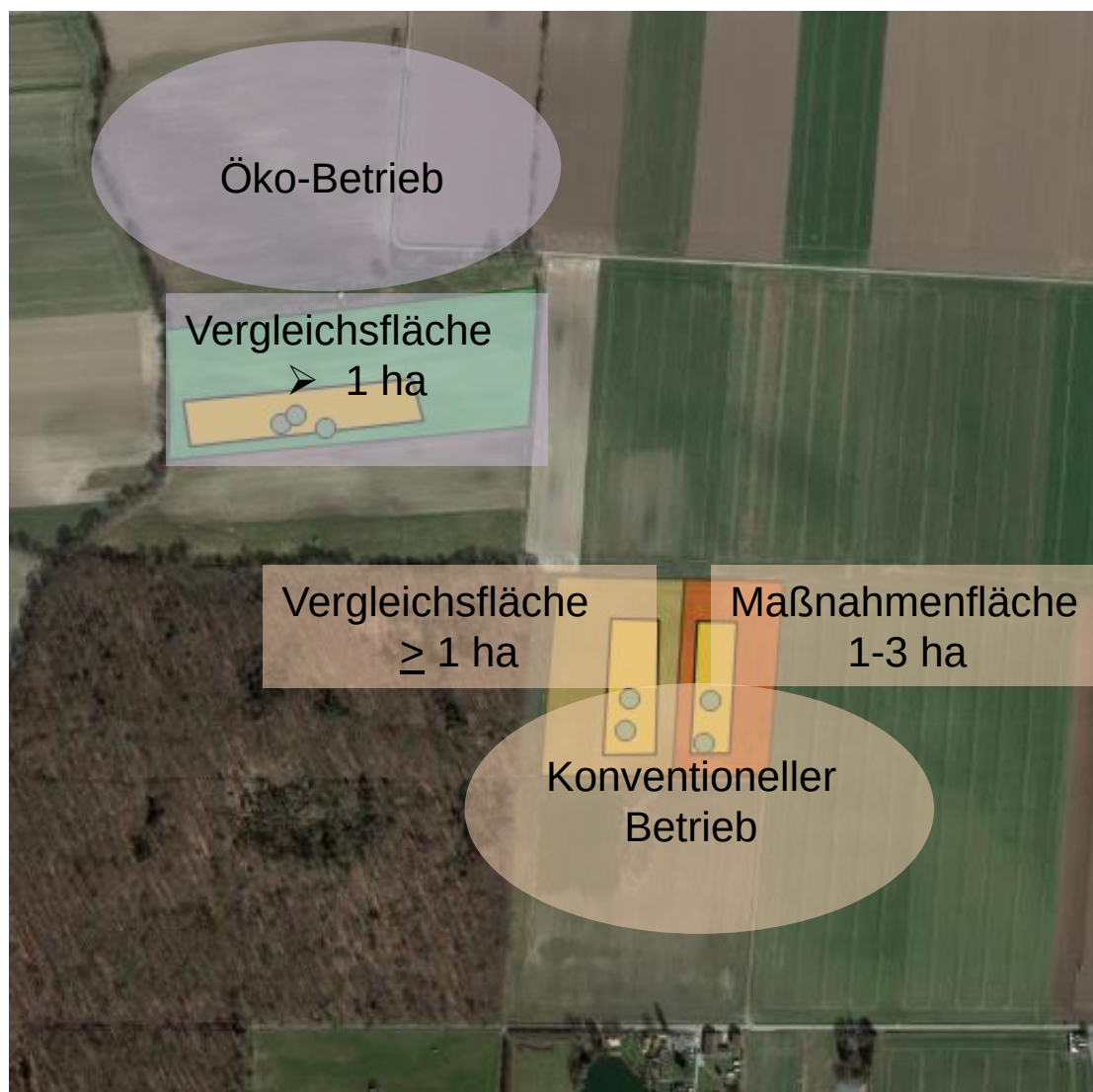
Übersicht FINKA-Betriebe



- 30 Betriebspaare in Niedersachsen
- Ein ökologischer Betrieb und ein konventioneller Betrieb bilden ein Betriebspaar
- Austausch & Zusammenarbeit
- Projektlaufzeit 5 Jahre



Versuchsflächen



Konzept

Maßnahmenfläche:

Verzicht auf chemisch-synthetische
Insektizide und Herbizide

Vergleichsflächen:

Betriebseigene Bewirtschaftungsweise
(ökologisch + konventionell)

Erfassung ökologischer, pflanzenbaulicher
und betriebswirtschaftlicher Daten

Untersuchungen zur Insektenvielfalt + Ackerbegleitflora

- Wie wirkt sich der Verzicht von chemisch-synthetischen Insektiziden und Herbiziden auf die Diversität der **Insekten und der Ackerbegleitflora** aus?



Foto: Goslarsche Zeitung



Foto: Tempel/NAN



Foto: Kühlmann

Ökonomische Bewertung



Wie wirkt sich der Verzicht von chemisch-synthetischen Insektiziden und Herbiziden betriebswirtschaftlich und arbeitstechnisch aus?

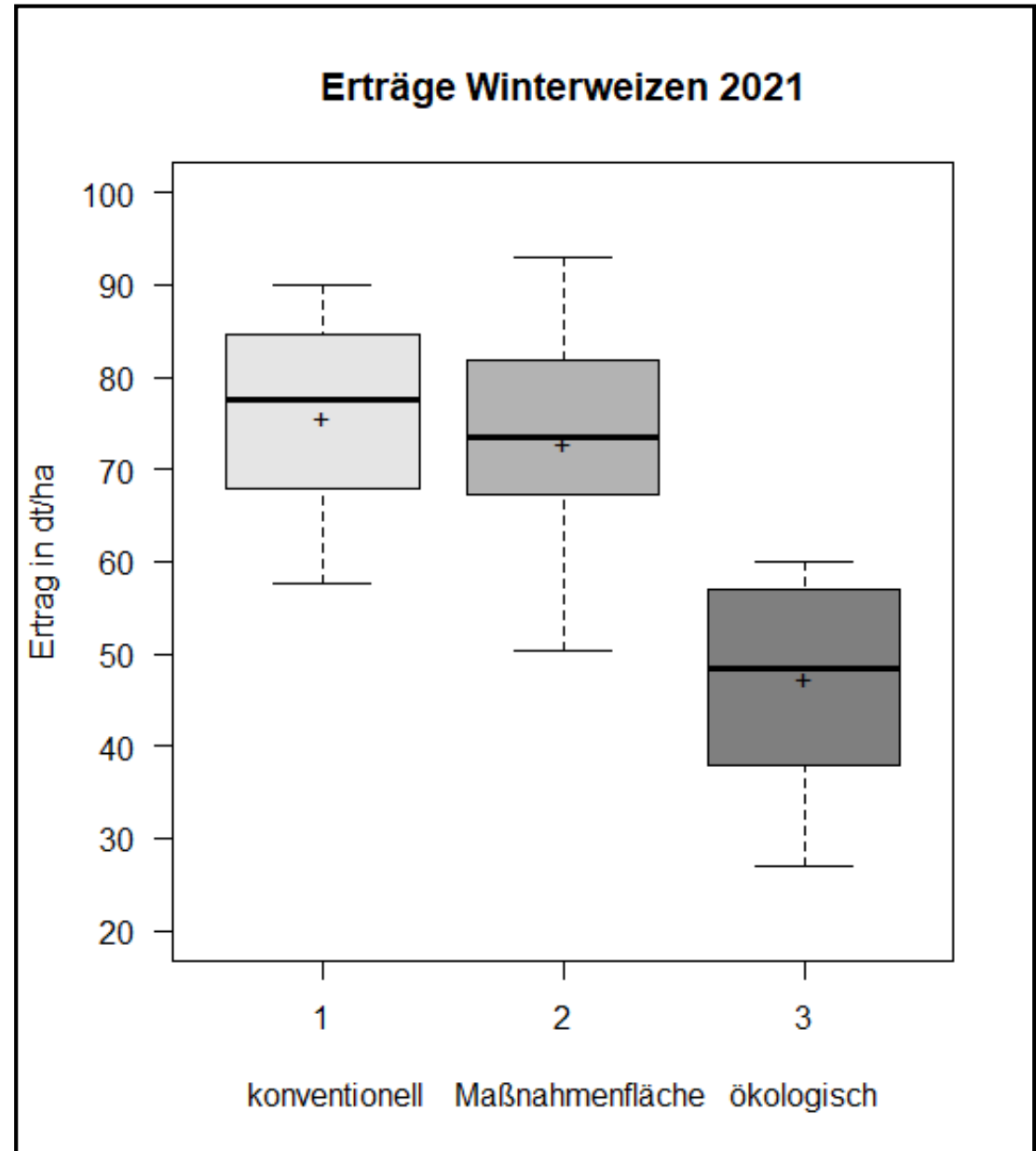
- Erfassung von Kosten und Erträgen
→ Deckungsbeiträge vergleichen



Erträge 2021 - Winterweizen

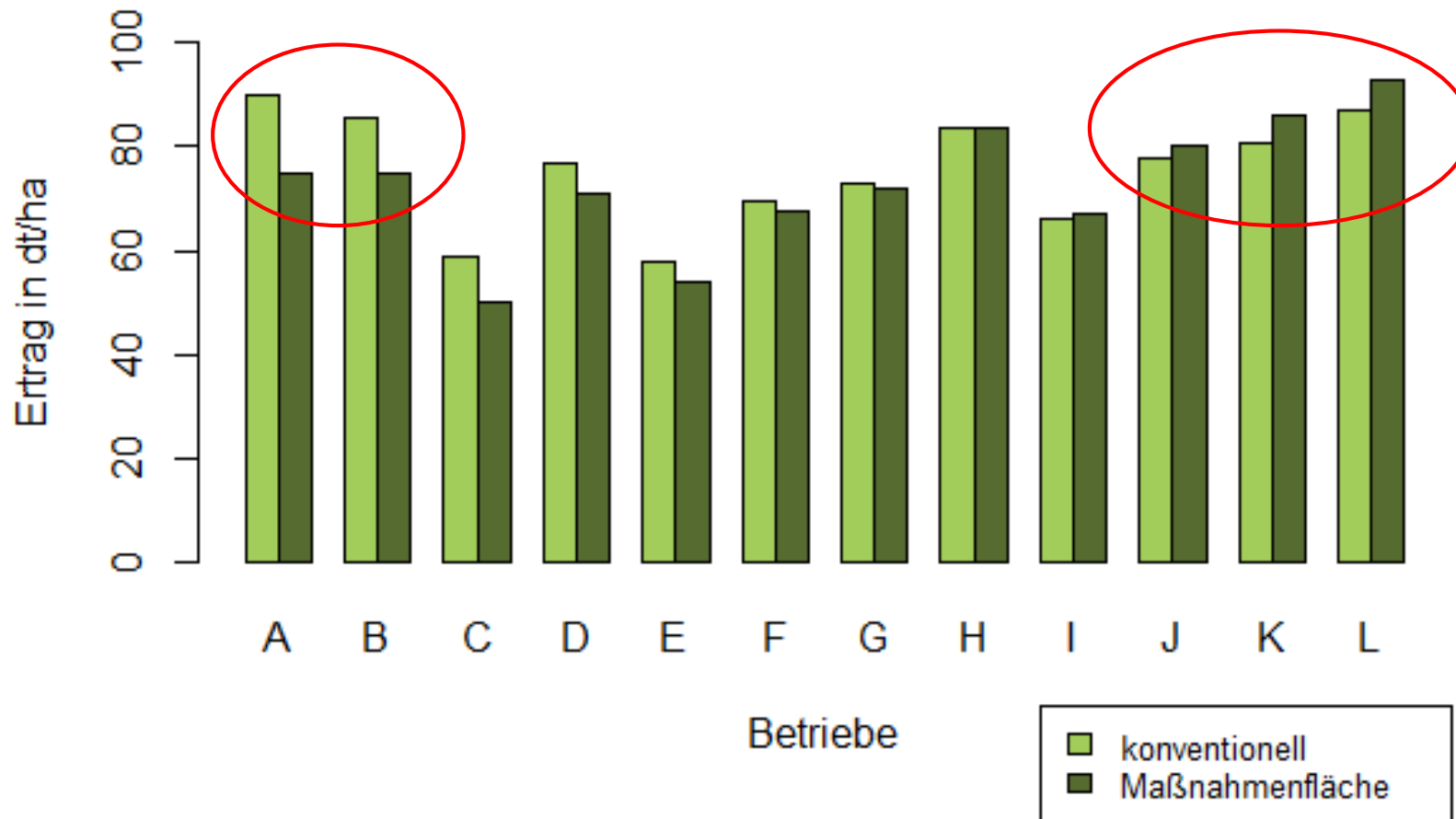


Foto: NAN





Ertragsunterschiede Winterweizen 2021



Deckungsbeiträge

Wichtigste Einflussgrößen für den Deckungsbeitrag:

- Erlöse
- PSM-Kosten
- Arbeitserledigungskosten

Direktkosten Pflanzenschutzmittel

- Einsparungen Herbizide + Insektizide auf der Maßnahmenfläche

Arbeitserledigungskosten

- weniger Überfahrten mit der Pflanzenschutzspritze
- Einsatz von Hacke und Striegel zur mechanischen Beikrautregulierung
- Große Unterschiede je nach Kultur!



Raum für Diskussion

- Austausch des Betriebspaares
- Treffen mit landwirtschaftlicher Beratung:
 - Fruchtfolge
 - Sortenwahl
 - Saatzeitpunkt
 - Düngezeitpunkt
 - Mechanische Beikrautregulierung
 - Zwischenfrucht

Infoveranstaltungen/Feldtage



Durchführung
gemeinsam mit
Kreisverbänden
des Landvolk
Niedersachsen e.V.



Fotos: Leen Vellenga

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit !



Sie finden uns unter:

www.finka-projekt.de

www.facebook.com/FINKAProjekt

www.instagram.com/finka_projekt

Das Finka-Projekt wird gefördert von:



Weitere Unterstützer:

